

Für immer im Ohr

Der US-Rapper Coolio ist tot. Er sei am Mittwoch nachmittag (Ortszeit) in Los Angeles gestorben, teilte sein langjähriger Manager und Freund Jarez Posey US-Medien mit. Der Musiker, mit bürgerlichem Namen Artis Leon Ivey Jr., wurde 59 Jahre alt. Die Todesursache war zunächst nicht bekannt. Ivey stammte aus dem Bundesstaat Pennsylvania und landete nach einer turbulenten Jugend und Kokainexzessen zunächst als Freiwilliger bei der Feuerwehr. Die Disziplin als Feuerwehrmann habe ihn »gerettet« erklärte er später. Als Rapper landete er 1995 mit »Gangsta's Paradise« einen Nummer-eins-Hit. Der Song, der auf Stevie Wonders »Pastime Paradise« basiert, brachte ihm einen Grammy ein. Er wirkte zudem in TV-Serien und Filmen wie »Batman & Robin« und »Dracula 3000« mit. Wegen illegalen Drogen- und Waffenbesitzes geriet der Rapper wiederholt mit dem Gesetz in Konflikt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/435741.hiphop-für-immer-im-ohr.html>